

Bericht der Geschäftsführerin für die agw-Mitgliederversammlung am 26.04.22 (digital)

Europapolitik:

- ✚ **Arbeitsprogramm der EU-KOM 2022.** Schwerpunkte Energie + Digitalisierung
- ✚ „**European Green Deal**“ abzuleitende Aktivitäten und Relevanz für die Wasserwirtschaft:

- **Bereich Klimaschutz:**

Europäisches Klimagesetz: Am 29.07.2021 in Kraft getreten.
Ziele: Nettoreduktion der THG um 55% bis 2030 im Vergleich zu den Emissionen von 1990. In diesem Zusammenhang auch relevant:

- **Fit for 55**
- **EU-Strategie Klimaanpassung**
- **Strategie zur Integration des Energiesystems**
- **Wasserstoffstrategie**
- **Methan-Strategie:** veröffentlicht am 14.10.20.
Quellen EU: 53% Landwirtschaft, 26% Abfall, 19% Energie. „Unkontrollierte“ Emissionen aus u.a. Klärschlammbehandlung. Kopplung an UWWTD und Überarbeitung der Klärschlamm-RL möglich.
Aktueller Stand: VO-Entwurf Methan im Energiesektor veröffentlicht (15.12.21): Vorschriften für die genaue Messung, Berichterstattung und Überprüfung von Methanemissionen im Energiesektor u. Vorgaben Abfackeln o. Ablassen von Methan nur in Ausnahmefällen erlaubt.
Abwasserbranche wird hier nur im Kontext der Revision der UWWTD und die Klärschlammrichtlinie genannt.
- **CO₂-Emissionshandel:** Derzeit Ausweitung EHS auch auf Gebäude und Verkehr, Zertifizierung der CO₂ „Entfernung“ und CO₂-Normen für schwere Nutzfahrzeuge (ÖK läuft). Vorschläge Revision des EHS (14.01.22 Peter Liese): Ausweitung des EHS auf die Siedlungsabfallverbrennung ab 2028. April/Mai 2022 Beratung im Europäischen Parlament.

- **Bereich Umweltschutz:**

- **Biodiversitätsstrategie für 2030:** Umsetzung läuft.
- **Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft:**
Mikroplastik: ÖK läuft (22.02.22-17.05.22): Derzeit Abstimmung Beteiligung agw in der AG Spurenstoffe.
- **Nachhaltigkeitsstrategie für Chemikalien:**
Berücksichtigung Kombinationseffekte von Chemikalien in anderen Rechtsvorschriften u.a. für Wasser. Einführung Null-Toleranz-Ansatz bei

Nichteinhaltung, u.a. mit Stärkung des Grundsatzes „Keine Daten, kein Markt“ aber auch Verursacherprinzip im Rahmen der REACH-Verordnung.

Aktuell: Öffentliche Konsultation „Überarbeitung der EU-Rechtsvorschriften Verpackung von Chemikalien abgeschlossen. Laufend: ÖK zur REACH-VO (20.01.22-15.04.22).

- **8. Umweltaktionsprogramm:** 1. Lesung im EU-Parlament im Juli 2021, 2. Lesung steht noch aus.
- **Null-Schadstoff-Aktionsplan:** Mitteilung am 12.05.2021 veröffentlicht, am 04.06.2021 Launch Zero Pollution Stakeholder Plattform für die Bereiche Luft, Wasser und Boden; thematisiert werden auch „besonders schädliche Verschmutzungsquellen“ von Mikroplastik und Arzneimitteln. Die agw hat sich an der Öffentlichen Konsultation beteiligt. Im Anschluss soll diese Mitteilung in den bestehenden Richtlinienkatalog übernommen werden. [U.a. Carbon-Footprint der kommunalen KA + Sars CoV2].

- **Bereich Landwirtschaft:**

- **Strategie „Vom Hof auf den Tisch“:** GAP-Reform: Veröffentlichung einer Analyse der Verbindungen zwischen GAP und dem Green Deal als offizielle Mitteilung der EU-KOM am 20.05.2020 erfolgt. Aktuell: Strategiepläne für die GAP: Veröffentlichung der Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen mit Empfehlungen der EU-KOM für den GAP-Strategieplan Deutschlands am 30.03.2021 erfolgt.
- **Nachhaltige Verwendung von Pestiziden:** Veröffentlichung Evaluation Roadmap/Inception Impact Assessment am 29.05.2020, mehrere Stakeholder-Events im Jahr 2021. Legislativvorschlag für Überarbeitung der Richtlinie für 2.Q. 2022 geplant.
- **Aktionsplan „Integriertes Nährstoffmanagement“** vom 29.03.2022 (derzeit läuft eine Öffentliche Konsultation).
- **Entschließung des Europäischen Parlaments für eine neue Verordnung über Nitrate.**

- **Bereich Finanzen:**

- **Taxonomie-Verordnung:** Neu: Richtlinienvorschlag zur Nachhaltigkeitsberichterstattung der Unternehmen vom 21.04.2021, Vorschlag einer gesetzlich verpflichtenden Nachhaltigkeitsberichterstattung für „alle großen Unternehmen mit > 250 Mitarbeitern im Rahmen des Anwendungsbereich der RL, Teilnahme der agw an der Konsultation der “Platform on Sustainable Finance“ erfolgt.

✚ Wasserrahmenrichtlinie, Kommunalabwasserrichtlinie und Sachstand UQN-Richtlinie

- EU-KOM veröffentlicht „**Nationale Fortschrittsberichte zu den Maßnahmenprogrammen des 2. Planungszyklus der WRRL**“ (03.01.2022):
 - Größte Hindernisse: fehlende finanzielle Mittel u. bürokratische Hürden. Kostendeckungsprinzip wenig erfolgreich. Verursacherprinzip verbesserungsfähig. Positive Fortschritte: Weniger Verschmutzung u. Reduzierung Wasserentnahmen.
- Für D: Ziele bis 2021 nicht erreicht. Auch 2027 unwahrscheinlich. Haupthindernisse: Unerwartete Planungsverzögerungen, Fehlen eines Mechanismus zur Umsetzung der Maßnahmen u. Akzeptanz der Maßnahme in der Öffentlichkeit, personelle Ressourcen u. Verfügbarkeit von Flächen.
- Revision der **Kommunal-Abwasser-Richtlinie geht in die entscheidende Phase.**
 - Konferenz Folgenabschätzung (26.10.21, Teilnahme Frank Jörrens für agw). Background-Paper am 25.01.22 veröffentlicht.

Vorlage eines Legislativvorschlags der EU-KOM: Ende 1. HJ 2022 erwartet. Die agw begleitet intensiv im Rahmen der Ad-hoc Gruppe.

- **Novelle der Liste Prioritärer Stoffe (sowie UQN für Grundwasser):** Überarbeitung läuft. **Aktuell:** 31 Stoffe auf der Liste des JRC, darunter Diclofenac (diskutiert wird 0,04 µg/l vs. evidence-driven EQS von 0,126 µg/l), Ibuprofen, Carbamazepin aber auch Hormone. Hintergrund: Die Aufnahme von Arzneimitteln wird sowohl im Umweltausschuss des EU-Parlaments als auch innerhalb des Rats der Europäischen Union gefordert. Derzeit werden die Dossiers für die Stoffe erstellt. Frist für Fertigstellung gestaffelt bis 12/2021. Anschließend erfolgt der Legislativvorschlag.

Aktuell: Stakeholder-Workshop am 18.03.22 und Veröffentlichung eines Background-Papers.

- **EU Pharmaceutical Strategy for Europe:** Revision im Jahr 2022 erwartet In diesem Zusammenhang auch:
 - „Resistenzen antimikrobielle Mittel“: Sondierung läuft (24.02.22-24.03.22). EU erarbeitet Empfehlung für MS (Schwerpunkt liegt aber auf dem Gesundheitssektor)

✚ Sonstiges:

- Aufforderung der EU-Kommission am 24.06.2021 an Deutschland, die **unzureichende Umsetzung der Düngeverordnung** stark nachzubessern, v.a. hinsichtlich Ausweisung roter Gebiete
- **Staatliche Beihilfen:** EU-KOM verabschiedet neue EU-Beihilfeleitlinien für Klima-, Umweltschutz und Energie (CEEAG). Betrifft für Deutschland Erneuerbare-Energien u. Förderung von KWK-Anlagen.
- **Mehrwertsteuersystem-Richtlinie:** Einigung eines Vorschlags im Rat der Europäischen Union erfolgt. Inhalt sieht u.a. auch vor, dass Dienstleistungen im Zusammenhang mit Abwasser von den Mitgliedsstaaten einem ermäßigten Steuersatz unterworfen werden können.
- **Revision Badegewässer-RL:** Derzeit läuft eine ÖK, Legislativvorschlag nicht vor 2023.
- **EEA-Report No 09/2021:** Drivers of and pressures arising from selected key water management challenges - A European overview veröffentlicht.

Aktivitäten auf Bundesebene:

- ✚ **Aktueller Koalitionsvertrag, neue wasserpolitische Sprecher, Ressorts**
- ✚ **DARP/Deutscher Aufbau- und Resilienzplan:** Der Schwerpunkt des DARP liegt beim Klimawandel und der digitalen Transformation. Die EU stellt aus dem 750 Mrd. € Paket Deutschland 25 Mrd. € zur Verfügung.
- ✚ **DAS (Deutsche Anpassungsstrategie):** Soll kurzfristig überarbeitet werden
 - Gesetzlicher Rahmen durch ein Klimaanpassungsgesetz (2023)
 - Gründung eines „Zentrum KlimaAnpassung“ als neues Beratungszentrum für Klimaanpassung des Bundes
 - Klimaschutzbericht der Bundesregierung (BT Drucksache des 20/47 05.11.2021).
 - Sofortprogramm Klimaschutz
 - Aktionsprogramm natürlicher Klimaschutz (zukünftig eigene Unterabteilung Klimaanpassung im BMUV)
 - Sofortprogramm Klimaanpassung
- ✚ **Novellierte Förderrichtlinie** des Bundesumweltministeriums (BMU) Mit dem Programm „Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel“. BMU fördert Vorhaben, die Antworten auf die Folgen des Klimawandels wie Extremwetterereignisse, Hitze, Trockenheit, Starkregen, Hochwasser liefern und die Anpassung an den Klimawandel unterstützen.
- ✚ **Novellierung Deutsches Klimagesetz vom 31.08.21 nach Urteil des Bundesverfassungsgerichts:** Verschärfung der

Klimaschutzvorgaben u. Verankerung der Treibhausgasneutralität bis 2045. Bereits bis 2030 sollen die Emissionen um 65 Prozent gegenüber 1990 sinken.

✚ **Nationale Wasserstrategie:**

Entwurf der Nationalen Wasserstrategie am 08.06.21 veröffentlicht.
Derzeit: Umsetzung (Koalitionsvertrag). Verfahren:

- Ressortabstimmung 2. Quartal 2022
- Verbändeanhörung 3. Quartal 2022
- Kabinettsbeschluss bis Dezember 2022

Aktionsprogramm: Das BMU schlägt vor, für die kommenden 10 Jahre jährlich 100 Mio. Euro zur Verfügung zu stellen. Darunter auch Ausbau 4. RST, AbwAG und Erweiterte Herstellerverantwortung

✚ **Hochwasserkatastrophe 2021:**

- Wiederaufbauhilfe 2021: 10.09.2021 Zustimmung des Bundesrats zu dem vom Bundestag beschlossenen Aufbauhilfegesetz 2021 erfolgt. Im Rahmen des „Gesetzes zur Errichtung eines Sondervermögens Aufbauhilfe 2021 und zur Änderung weiterer Gesetze“ werden Mittel i.H.v. 30 Mrd. EURO bereitgestellt.
- Bericht zur Hochwasserkatastrophe 2021 - Katastrophenhilfe, Wiederaufbau und Evaluierungsprozesse Ende März 2022 von BMF und BMI vorgelegt.

✚ **Wasserrahmenrichtlinie: Umsetzung Deutschland. LAWA-Papiere.** LAWA-Dokument „Vorgehen bei der Inanspruchnahme von Fristverlängerungen und Ausnahmen bei der Bewirtschaftungsplanung für den dritten Bewirtschaftungszeitraum“ wie auch das Themenblatt 4 der LAWA sind beides unveröffentlichte LAWA-interne Arbeitsdokumente, die absehbar nicht für eine Veröffentlichung vorgesehen sind.

✚ **Gelbdruckverfahren DWA-A 102-3/BWK- A3. Aktueller Sachstand:** DWA-M 102-3/BWK-M 3-3 am 0.10.21 veröffentlicht. DWA-M 102-4/BWK-M 3-4 im März 2022 veröffentlicht. Benennung von Herrn Ulm (LINEG) zum Mitglied im Gaststatus der BWK-Arbeitsgruppe 2.3 „Anforderungen an Misch- und Niederschlagswassereinleitungen unter Berücksichtigung örtlicher Verhältnisse“ erfolgt.

✚ **Umsatzsteuergesetz (UStG):** Anwendungsschreiben des Bundesfinanzministeriums zu § 2 b. Dadurch sind Leistungen und Lieferungen der Verbände, die an Dritte erbracht werden und die nicht den hoheitlichen Aufgabenbereich betreffen, auf ihre umsatz- und ertragssteuerliche Auswirkung zu prüfen. Bei Nichteinhaltung drohen strafrechtliche Sanktionen.

Aktueller Sachstand: Fristverlängerung bis 01.01.2023; Änderung im Rahmen des Corona-Steuerhilfegesetzes erfolgt. Neues BMF-Schreiben vom 09.07.20 zu Anwendungsfragen des § 2b UStG.

- ✚ **Abwasserabgabengesetz:** Novellierung ist für die laufende Legislaturperiode vorgesehen.
Stakeholder-Dialog „Spurenstoffe“: Pilotphase abgeschlossen. Spurenstoffzentrum des Bundes beim UBA in Dessau gegründet. Umsetzung des Orientierungsrahmens in den Bundesländern sehr unterschiedlich. Eine Einführung des Orientierungsrahmens als *Erlass* wird vom BMU ausgeschlossen. Die LAWA favorisiert eine vernünftige Flankierung auf der Grenzwertseite durch die EU.
Aktuell:
 - Ergebnisbericht RT Röntgenkontrastmittel im September 2021 veröffentlicht.
 - 07.10.2021: Onlinekonferenz „Stand der Spurenstoffstrategie des Bundes“, laufend Runde Tische auch zu Diclofenac und Benzotriazol mit ersten Maßnahmenvorschlägen.
 - 22.03.22: Expertengremium neu berufen. Onlinekonferenz.
- ✚ **IT-Sicherheitsgesetz/KRITIS-VO:** Evaluierung der BSI-KritisV abgeschlossen; Erweiterung des Anwendungsbereiches des IT-Sicherheitsgesetzes in Vorbereitung; Änderung der KRITIS-VO wird derzeit erstellt (Tenor: Methodik hat sich bewährt, aber Schärfungen bei Schwellenwerten).
- ✚ **„EEG-Osterpaket“:**
 - EEG-Entlastungsgesetz: Reduzierung der EEG-Umlage auf 0 C/kWh ab 01.07.2022, Pflicht für Stromlieferanten, EEG-Umlagereduzierung an Letztverbraucher weiterzugeben, Inkrafttreten zum 01.07.2022. agw-Stellungnahme erfolgt.
 - EEG 2023 (u.a.): Wegfall der EEG-Umlage in ihrer bisherigen Form, Bündelung von diversen Umlagen in neuem Energie-Umlagen-Gesetz (EnUG), § Inkrafttreten zum 01.01.2023.
- ✚ **Redispatch 2.0:** Adressiert das Recht/die Pflicht der Netzbetreiber, bei Gefährdung des Stromnetzes Stromerzeugungsanlagen abzuregeln oder hochzuregeln. Redispatch 2.0 ersetzt ab 01.10.2021 das bisherige Einspeisemanagement. Wichtig: Bagatellgrenze 100 kW, keine Nachrüstungspflichten für Bestandsanlagen.

Alle anderen müssen einen EIV und einen BTR benennen. Aufgrund des hohen Aufwands und der aktuellen Schwierigkeiten mit den Datenformaten (Connect+), usw. lagern die meisten agw-Mitglieder an einen Dienstleister aus.
- ✚ **Stromsteuergesetz/GZD:** Internes Schreiben der Generalzolldirektion: Streichung der Stromsteuerbefreiung von Verbrennern. Achtung: Betrifft auch

Klärschlammverbrennung. Aktuell: Derzeit keine steuerrechtlichen Änderungen in Sicht, aber möglw. Änderungen über die Veränderung der Energiesteuersätze der EU.

- ✚ Urteil Finanzgericht (FG) Köln zum Az. 9 K 1260/19, 16.06.2021) im Verfahren der Netzbetreiber gg. Finanzverwaltung (**Umsatzsteuer und KWK-Anlagen**). Ergebnis: Keine Umsatzsteuer auf fiktive Rücklieferung von KWK-Strom. Derzeit läuft ein Revisionsverfahren. Ziel bleibt Änderung des UStAE oder Nichtanwendungserlass.
- ✚ **MantelVO**: Tritt am 01.08.2023 in Kraft. Inhalt: ErsatzbaustoffVO, Neufassung Bundes-Bodenschutz -u. AltlastenVO und Änderung der Deponie- u. GewerbeabfallVO. Vollzugshilfe geplant.
- ✚ **E-Government Gesetz / Einführung eines Gesetzes für die Nutzung von Daten des öffentlichen Sektors**: 1. Lesung am 25.03.21, soll noch 2021 in Kraft treten (Open Data, Archivierungspflichten, E-Akte). Aktuelle Einschätzung folgt.
- ✚ **Brennstoffemissionshandelsgesetz**: Anhebung der CO₂-Zertifikatspreise bei der Verbrennung. Bundesverbände konnten eine Klarstellung in Bezug auf Klärschlamm erreichen (Emissionsfaktor Null). Aktuell: Ab 2023 jährliche Berichtspflicht für Klärschlamm. Genaue Vorgaben dazu noch nicht bekannt.
- ✚ **Insektenschutzgesetz**: Veröffentlicht im BGBl am 30.08.21.
 - Änderungen im Bundesnaturschutzgesetz und Pflanzenschutzgesetz
 - Dazu auch Pflanzenschutzanwendungsverordnung vom 08.09.21: u.a. verbindliches Ende der Glyphosat-Anwendung bis Ende 2023 sowie ein grundsätzliches Verbot von Glyphosat in Schutzgebieten. Beim Einsatz von PSM genereller Mindestabstand zu Gewässern. Länderöffnungsklausel.
- ✚ **TA-Luft**: seit 01.12.2021 in Kraft

Aktuelle Aktivitäten NRW:

Aktivitäten Hochwasserkatastrophe NRW 2021

- 20.07.21: Betroffenheitsabfrage bei den Mitgliedern.
- 28.07.21: Einrichtung eines wöchentlichen agw-Jour-Fixe der Verbandsjuristen der betroffenen Verbände (Aggerverband, Erftverband, EGLV, Wasserverband-Eifel-Rur, Wupperverband, Ruhrverband und BRW) zu allen Belangen der Bewältigung der Katastrophe.
- 28.07.21: 1. Austausch auf Vorstandsebene mit den besonders betroffenen Verbänden
- 30.08.21 und 04.10.21: Mitgliederversammlungen (AO)

- Jour-Fixe der Gewässerleute und der Techniker: Regelmäßiger Austausch seit dem 08.10.21
- Laufende Dokumentation aller Kleinen Anfragen und parlamentarischen Anträge sowie Teilnahme an den Sondersitzungen des Innenausschusses, des Plenums sowie des Umweltausschusses und des Unterausschusses Bergbau.
- Ergänzung der Bundestagspositionen der agw zur Thematik Hochwasserschutz
- Vermerk zu Hochwasserkompetenzen der Wasserverbände fertiggestellt (Interne Verwendung).
- Positionen der agw zum Hochwassermanagement und zur Resilienz Talsperren für Politik, Behörden und Medien erarbeitet und versandt.
- Laufende Aktivitäten zur FAQ-Liste des MHKBG

Aktivitäten extern:

- 22.07.21: agw-Stellungnahme zum Umgang mit § 8 Abwasserabgabengesetz erfolgt, Versand an Frau Wiedenhöft
- 23.07.21: Schadensmeldung an Frau Wiedenhöft. Grobe Schätzung 85 Mio. im Abwasserbereich für ca. 30 betroffene Anlagen. Alle Größenklassen, unterschiedliche Schäden, unterschiedliche geographische Lagen.
- 03.08.21: Schadensmeldung SBW/Gewässer an Frau Dr. Pawlowski versandt.
- Zusatzsatz Stellungnahme IWSchGVO verfasst und von BDEW, VKU und DVGW übernommen.
- Schreiben an Frau Ministerin Heinen-Esser und Frau Ministerin Scharrenbach (Wiederaufbaufonds und Wasserverbände).
- Arbeitssitzungen mit dem MULNV und den Kommunalen Spitzenverbänden am 09.09.21 und am 12.10.21 (zusätzlich Hausspitze MHKBG)
- 29.09.21: Gespräch mit der Fachebene des MULNV u. MHKBG zu Details der Förderrichtlinie
- Schadensmeldungen an das MULNV im Juli und August 2021; Informationen zu Belegenheitskommunen und weitere Angaben
- 26.10.21: Gespräch mit Herrn Dr. Jaeckel
- 20.01.22: MULNV veröffentlicht 10-Punkte-Arbeitsplan Hochwasserschutz in Zeiten des Klimawandels
- 15.02.2022: Kompetenzteam Katastrophenschutz legt Abschlussbericht "Katastrophenschutz der Zukunft" (15-Punkte-Plan) vor.
- 02.03.22: Informationsgespräch mit Vertretern des MHKBG, BRen, NRW.urban und MULNV

✚ MULNV stellt **Förderrichtlinie des Ruhrkonferenz-Projekts** „Klimaresiliente Region mit internationaler Strahlkraft“ (KRIS) vor.

✚ **EFRE-Förderung:** NRW plant für kommende Förderperiode 2021-2027 ein Multifondsprogramm i.H.v. 4 Mrd. € (darunter auch für Klimaanpassung). Programm derzeit in Abstimmung mit EU-Kom. Genehmigung voraussichtlich Frühjahr 2022.

- ✚ **Klimaschutzgesetz NRW 2021:** Gesetzgebungsprozess abgeschlossen. NRW verpflichtet sich bis 2045 treibhausgasneutral zu wirtschaften. Bis 2030 sollen die Treibhausgasemissionen in NRW um mindestens 65 Prozent gegenüber 1990 sinken, bis 2040 um mindestens 88 Prozent. Mit der Neufassung des KSG NRW setzt die Landesregierung eine Ankündigung aus dem Koalitionsvertrag um.

Maßnahmen:

- Regelungen zur Umsetzung der Klimaschutzziele durch die Landesregierung
- Regelungen zur Umsetzung der Klimaschutzziele und zur Vorbildfunktion durch andere öffentliche Stellen
- Die Durchführung eines Klimaschutzaudits zur Überprüfung von Klimaschutzmaßnahmen der Landesregierung auf Effizienz und Wirksamkeit
- Eine insgesamt klimaneutrale Landesverwaltung bis zum Jahr 2030
- Die Einsetzung bzw. Weiterführung des Beirats „Klimaschutz.NRW“ zur beratenden Begleitung der Klimaschutzpolitik.

- ✚ **Klimaanpassungsgesetz NRW:** Gesetzgebungsverfahren ist abgeschlossen. Unterstützt wird das Gesetz durch eine „15-Punkte-Offensive“. U.a.:

- Ein umfangreiches Klimafolgen- und Anpassungsmonitoring des LANUV
- Einrichtung des neuen „Beirat Klimaanpassung“
- Erstellung einer Klimaanpassungsstrategie
- Leitfaden für einen Klimaresilienz-Check
- Unterstützung kommunaler Initiativen zur Konzeption und Umsetzung von Klimaanpassungsmaßnahmen. (U.a. Klimaanpassungskonzepte, Hitzeaktionspläne und Starkregengefahrenanalysen sowie investive Maßnahmen zur Klimaanpassung)
- Ausbau grüner Infrastruktur (ressortübergreifend)

Die agw hatte sich mit einer Stellungnahme in das Verfahren eingebracht. Derzeit erarbeitet das MULNV (Frau Berglund) ein „Konzept für langanhaltende Trockenphasen“.

- ✚ **Gesetz zur Stärkung der medienbruchfreien Digitalisierung:** Gesetz am 01.02.22 verkündet.

- ✚ **COVID-19-Pandemie:**

Aktuell:

- Austausch mit den Verbandsjuristen läuft. Hinwirkung zur Ermöglichung virtueller Gremienversammlungen auch ohne „Pandemie von landesweiter Tragweite“ sollte ermöglicht werden. Auch Überlegungen zur Durchführung hybrider Formate

in Vorbereitung. Keine Andockung an Verweis auf Gesetzentwurf zur Einführung digitaler Sitzungen für kommunale Gremien und zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften (Drucksache 17/16295 vom 18.01.2022) vorgesehen.

- Abfrage des MULNV „umfassendes Lagebild der kritischen Infrastrukturen und Dienstleistungen aus den Bereichen Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung“, (auch unter Bezugnahme zum Ukraine-Krieg)

✚ **3. Bewirtschaftungsplan in NRW (Stellungnahme und Stakeholderkonferenz):**

- Coronabedingt hat es keine Sitzungen der Arbeitsgruppe Oberflächengewässer und Arbeitsgruppe Grundwasser (agw-Vertreter in beiden benannt) gegeben; auch keine Runden Tische der Bezirksregierungen oder weitere Fachgespräche zu „Bewirtschaftungszielerreichung bis 2027“ und „Maßnahmenkosten/ wirtschaftliche Analyse“
- Erlasse an die Bezirksregierungen zur Thematik 4. RST und RESAII
- WRRL-Symposium am 15.04.21 (digital), Prof. Jardin als Vertreter der agw Teilnehmer der Podiumsdiskussion
- Nach intensiven Beratungen agw-Stellungnahme fristgerecht am 22.06.21 versandt. Eine Antwort liegt noch nicht vor.
- Abfrage über die Bezirksregierung Köln zu weiterem Diskussionsbedarf bei den Maßnahmenträgern als Ersatz für die Runden Tische.
- Strategische Umweltprüfung: Vor Hintergrund der Klimadiskussion am 22.06.2021 Stellungnahme zur Strategischen Umweltprüfung erfolgt mit Verweis auf gesteigerten Energiebedarf bei Ausbau 4. RST.
- WRRL-Symposium am 12. Mai 2022 digital

✚ **Novelle Denkmalschutzgesetz NRW:** Gesetzgebungsverfahren abgeschlossen, Inkrafttreten am 01.06.2022. Umfangreiche Neuregelung, Änderungen v.a. hinsichtlich Bodendenkmälern, Wiedereinführung Vorkaufsrecht der Kommunen.

✚ **MULNV: Integrales Monitoring Grubenwasseranstieg** im Bereich des stillgelegten Steinkohlebergbaus. Weitere Beteiligung in unterschiedlichen Gremien: Dr. Sommerhäuser (EGLV), Michael Getta (Lippeverband), Dr. Joana Will (RV), Manuela Nie (Lippeverband)

✚ **MULNV: Nährstoffbericht NRW 2021**

- Nährstoffbericht durch veränderte DüV, veränderte Gebietskulissen der roten Gebiete nicht vergleichbar mit Nährstoffberichten der Vorjahre
- N-Belastung v.a. aus Landwirtschaft
- P-Belastung vorwiegend aus Kläranlagen, urbanen Flächen, Kanalisation, Oberflächenabfluss mit Abschwemmung von Wirtschaftsdüngern sowie Bodenerosion. Deutliche Reduktion der P-Einträge aus Abwassereinleitungen durch

Bau und Ausbau von KA. Allerdings relevante Belastungen
v.a. im nördlichen Landesteil

Aktuell: MULNV gründet neue AG „gewässerschonende
Landwirtschaft“. Als Vertreter der agw ist Herr Dr. Krämer (WTV)
benannt.

- ✚ **MULNV: Landesweite Wasserschutzgebiets-Verordnung.**
Überarbeitung läuft, Gutachterliche Begleitung durch die Kanzlei
Hoppenberg, Lenkungskreis auf Initiative der agw mit einem Platz
besetzt (EV). **Aktueller Sachstand:** Am 28.09.21 Veröffentlichung
der Rechtsverordnung für Schutzbestimmungen im Bereich
Bodenschatzgewinnung für die Wasserschutzgebiete im Land
Nordrhein-Westfalen (Landesweite Wasserschutzgebietsverordnung
oberirdische Bodenschatzgewinnung - LwWSGVO-OB)
im Gesetz- und Verordnungsblatt NRW erfolgt. Komplette
Verordnung wird z.Z. erarbeitet, Veröffentlichung Ende 2024/Anfang
2025 geplant.

- ✚ **MULNV: Austausch "Multiresistente Bakterien"** unter
Einbeziehung von LANUV und agw. Projekt „Bestandsaufnahme
zum Vorkommen abwasserbürtiger antibiotikaresistenter Bakterien
in Abwasser und in Gewässern in NRW sowie Aufklärung relevanter
Quellen und Eintragspfade in die Umwelt" (ARB-Projekt) mit
zweijähriger Laufzeit. Besetzung des Beirates ist erfolgt (Herr Dr.
Gattke, Erftverband und Frau Bornemann, Wupperverband).
Konstituierende Sitzung hat am 01.10.20 stattgefunden. Seitdem
keine Neuigkeiten.
Aktueller Stand: Beiratssitzung am 02. Juni 22 beim LANUV.
Endbericht soll Ende 2022 veröffentlicht werden.

Sonstige Aktivitäten/Veröffentlichungen (Bund und NRW)

- BMI und BMF (2022): Bericht zur Hochwasserkatastrophe
2021 - Katastrophenhilfe, Wiederaufbau und
Evaluierungsprozesse, 29.03.2022
- Bericht Albrecht Broemme (im Auftrag des
Ministerpräsidenten) zum Verbesserungspotenzial bei der
Katastrophenvorsorge und dem Katastrophenschutz:
„Unwetterereignisse - Strategien für Nordrhein-Westfalen zur
Vorbeugung, Vorbereitung, Koordinierung, Nachbereitung
und zur verbesserten Resilienz“, 05.04.2022
- BMUV (2022): Leitfaden zur PFAS-Bewertung -
Empfehlungen für die bundeseinheitliche Bewertung von
Boden- und Gewässerverunreinigungen sowie für die
Entsorgung PFAS-haltigen Bodenmaterials, 21.02.2022
- IPCC (2022): Climate Change 2022, Impacts, Adaption and
Vulnerability, 6th Assessment Report of the
Intergovernmental Panel on Climate Change, 27.02.2022
- Statement von LAWA, bdew, BWK, DVGW, DWA, VKU zur
Fachkräftesicherung und -qualifizierung für die
Wasserwirtschaft, November 2021
- Fachkräftemangel Boden und Wasser

- LANUV (2021): Klimabericht NRW 2021 - Klimawandel und seine Folgen – Ergebnisse aus dem Klimafolgen- und Anpassungsmonitoring, LANUV Fachbericht 120
- Deutscher Städte und Gemeindebund (DStGB) und Deutsches Institut für Urbanistik (Difu) (2022): Hitze, Trockenheit und Starkregen. Klimaresilienz in der Stadt der Zukunft.
- MULNV (2021): Entwicklung und Stand der Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen, 19. Auflage
- LWK (2021): Nährstoffbericht NRW 2021, September 2021

Aus den **agw**-Arbeitsgruppen: (Stand 20.04.2022)

- ✚ **AG-Spurenstoffe** am 20.05.21 (digital): Aktuelle Europapolitik (UQN-RL, Green Deal, KommunalabwasserRL), Spurenstoffe Bund und NRW; 3. Bewirtschaftungsplan, Antibiotikaresistente Bakterien. Nächster Austausch zur Öffentlichen Konsultation „Mikroplastik“ am 09.05.22.
- ✚ **AG-Fachkräfte**: Sitzungen am 14.04.21 und am 07.06.21 (digital). Schwerpunkte Erfahrungsaustausch, Bestandsaufnahme und Festlegung zu drei Schwerpunkt-Aktivitäten (Außenwirkung, Seminarreihe u. Ausbildungskooperation).
- ✚ **AK-Juristen** am:
 - 14.01.21 beim Ruhrverband (digital): Allgemeiner Austausch
 - 24.08.21 (digital): Digitaler Schriftverkehr und Verbandsgesetze, Hochwasserkatastrophe NRW
 - 27.10.2021 (digital): Verbandsgesetze
 - 24.11.2021 (digital): Allgemeiner Austausch
 - 27.04.2022 (digital): Allgemeiner Austausch (geplant)
- ✚ **AG-Öffentlichkeitsarbeit** am 30.09.21 digital. Themen: Flutkatastrophe NRW und Auswirkungen auf die Öffentlichkeitsarbeit. Nächste Sitzung Sommer 2022 in Präsenz (Ruhrverband).
- ✚ **AK-WRRL** am 05.03.21 (digital): Schwerpunkt Vorbereitung der agw-Stellungnahme zum 3. Bewirtschaftungszyklus. Nächste Sitzung Sommer 2022 in Präsenz (geplant)
- ✚ **AG-Abwasserabgabe**: Digitaler Austausch am 14.07.21, nächste Sitzung im Jahr 2022 (Erftverband). Themen u.a. Befreiung von der Niederschlagswasserabgabe, Finanzierungsfragen.
- ✚ **AG-Energie**: am 04.03.21 und am 18.08.21 digital. Aktuelle Gesetzesänderungen, Mobilitätskonzepte der Verbände, Austausch zum Marktstammdatenregister und zum Redispatch 2.0. Nächster Termin im Sommer 2022 (Wuppertal).
- ✚ **AG-Limnologen**: Sitzung am 11.03.21 (digital). Themen: Austausch u.a. zum 3. Bewirtschaftungsplan, zu Bewertungstools für die Gewässerbewertung, zu Klimawandel und Niedrigwassermanagement. Nächster Termin im Herbst 2022 beim Wuppertalverband.
- ✚ **AG „IT-Sicherheit“** Sitzung am 28.10.20: Austausch zu Sicherheitsaudits (digital). Sitzung am 07.12.20 zur Problematik von

Cloud-basierten-Systemen, Vorstellung des KDW. Nächste Sitzung Sommer 2022.

- ✚ **AG-Hochwassermanagement:** ~~31.03.20~~ beim BRW (abgesagt, Covid-19). Noch kein neuer Termin abgestimmt.
- ✚ **Erfahrungsaustausch Gremienversammlung** am 17.02.21 (digital) zum Schwerpunktthema Virtuelle Verbandsversammlungen.
- ✚ **Arbeitsgruppe „Treibhausgasemissionen“:** Konstituierende Sitzung am 10.02.22. Gemeinsamer interner Workshop zur Bilanzierung am 15. Juni 2022 (Bedburger Mühle)

Workshops/Redaktionsgruppen (Stand 20.04.2022):

- ✚ **Redaktionsgruppe „Gelbdruckverfahren DWA-A 102 / BWK-A3“:** 25.06.20 (WebKo), 28.07.20 (WebKo), 07.09.20 (TelKo), 01.07.21 (WebKo) und Stellungnahme am 15.07.21.
- ✚ **Redaktionsgruppe „Ufermauern“:** Letzte Sitzung 07.03.22 (WebKo)
- ✚ **agw-Spiegelgremium „Landesweite Wasserschutzgebiets-VO“:** letzte Sitzung 09.07.21 (digital)
- ✚ **Allgemeiner Erfahrungsaustausch „Digitalisierungsstrategien der Verbände“:** 24.06.20 (digital)
- ✚ 15.01.21, 03.02.21 und 29.06.21 Treffen der **Ad-hoc Gruppe UWWTD/Zero Pollution** (digital)
- ✚ **Redaktionsgruppen** zur Erstellung der agw-Stellungnahme zum 3. Bewirtschaftungsplan:
 - RG „Fristen und Verlängerungen“ am 12.03.21
 - RG „Finanzierung und Fördermittel“ am 18.03.21
 - RG „Biologie und Nährstoffe“ am 19.03.21
 - RG „Spurenstoffe/4. RST“ am 19.03.21
- ✚ **agw-Workshop „Stärkung der Zusammenarbeit innerhalb der agw zum Thema Fachkräfte: Aus- und Fortbildung. Gemeinsames Recruiting“** am 14.04.2021 (digital). Gründung einer agw Arbeitsgruppe ist erfolgt.
- ✚ **Ad-hoc „Wiederbelebung Carbon-Footprint / Treibhausgasemissionen“.** Digitaler Austausch am 27.09.21 Arbeitsgruppe gegründet. Konstituierende Sitzung am 10.02.2022

Austausch mit anderen (Interessen-)Verbänden:

- ✚ **Austausch Deutsche Wasserwirtschaft** (VKU, BDEW, DWA, Wasserverbandstag, AöW, GMP, agw (und weitere): Hilfsaktivitäten für die Wasserwirtschaft in der Ukraine
- ✚ **Wasserverbandstag Niedersachsen:** Hochwasserkatastrophe Juli 2021
- ✚ **Deutscher Städtetag:** u.a. Nationaler Wasserdiallog, Hochwasserkatastrophe Juli 2021
- ✚ **AöW:** Regelmäßiger Informationsaustausch zu aktuellen wasserpolitischen Fragen auf Bundes- und EU-Ebene und Nationaler Wasserdiallog und Nationale Wasserstrategie; Hochwasserkatastrophe Juli 2021

- ✚ **BDEW NRW:** Austausch allgemeine wasserwirtschaftliche Themen, Fachkräftemangel, landesweite WasserschutzgebietsVO und LWG-Novelle (Gewässerrandstreifen); Hochwasserkatastrophe Juli 2021
- ✚ **DWA-Landesgruppe:** Allgemeiner Austausch, u.a. Fachkräfte extern. **DWA auf Bundesebene** u.a. Austausch zur UWWTD/WRRL und zur Taxonomie-VO sowie im Rahmen des Nationalen Wasserdialogs/Nationalen Wasserstrategie.
- ✚ **Kernteamtreffen „Fachkräfteinitiative NRW“:** Regelmäßiger Austausch. Aktuell: Schreiben an Frau Heinen-Esser erfolgt, Terminabstimmung für Gespräch läuft.
- ✚ **Verbändeübergreifender Begleitkreis** zur Erarbeitung der **landesweiten Wasserschutzgebietsverordnung** NRW, 15.01.20 (Düsseldorf), 14.04.20 (WebKo), 18.05.20 (WebKo), 16.06.20 (WebKo), 28.08.20 (WebKo), 27.05.21, 11.06.21, 02.07.21, 15.11.21.
Schriftstücke: Gemeinsame Stellungnahme zur Methodik und Erarbeitung von FAQ.
- ✚ **Gemeinsamer Austausch von agw und den Landesgruppen von DVGW, BDEW und VKU** zum Abgrabungsverbot in Wasserschutzgebieten und politische Gespräche.
- ✚ **Austausch mit Verdi Wasserwirtschaft zu den Wahlprogrammen zur Bundestagswahl 2021.**
- ✚ Austausch mit der **Waterschap Limburg** zu allgemeinen Themen (29.03.22; 23.05.22 (geplant))

agw-Gespräche MULNV/MHKBG NRW-Politik (seit 06/2021):

- ✚ **Gespräche zur Hochwasserkatastrophe:**
 - Gespräch mit Ministerin Heinen-Esser am 09.09.21
 - Gespräche mit der Fachebene des MULNV u. MHKBG zu Details der Förderrichtlinie am 29.09.21
 - Gespräch mit Ministerin Heinen-Esser und Ministerin Scharrenbach am 12.10.21
 - Gespräch mit Dr. Jaeckel am 26.10.21
 - Gespräch mit Vertretern des MHKBG, des MULNV, der BR Arnsberg und Düsseldorf sowie NRW.urban am 02.03.22

agw-Öffentlichkeitsarbeit / Infostände 2021/2022:

- ✚ **Essener Tagung** 09.-11.03.2022 (digital, kein Infostand der agw). Planung für Infostand bei der 56. Essener Tagung Essen im Jahr 2023.
- ✚ **agw-Stand IFAT 2022** in München vom 30.05.-03.06.2022 (Gemeinschaftsstand der DWA, Eingang Messe, Vorbereitung läuft)
- ✚ **Partner des NRW-Festes in der Landesvertretung NRW** in Berlin. Termin am 06.09.2022.
- ✚ **Stand beim DWA-Dialog (Bundestagung)** 26/27.09.22 im Umweltforum Berlin (geplant).
- ✚ **Stand DWA-Landestagung** in Recklinghausen am 01.09.21 (Fachausstellung wurde kurzfristig vom Veranstalter abgesagt)

- ✚ **Überarbeitung der agw-Website im Jahr 2022:** Erstellung des Lastenheftes läuft. Umsetzung im Jahr 2022/2023.

Personalien NRW:

Neubesetzungen MULNV:

- Referat IV-5: Oberflächengewässer- und Grundwasserbeschaffenheit, Wasserversorgung, RBr Gaul
- Referat IV-6: Hochwasserschutz, Talsperrenmanagement, MR Dr. Ochsenfahrt (zugl. PR StS)
- Referat IV-9: Flussgebietsmanagement, Gewässerökologie, RBr Dr. Schmidt-Formann
- Frau Dr. Pawlowski wird voraussichtlich ab 01.05.22 neue Präsidentin des LANUV.
- Nach Rücktritt Heinen-Esser übernimmt NRW Finanzminister Lutz Lienenkämper kommissarisch das MULNV.

Fußballturnier der Verbände: Ausrichter 2022 ist der Ruhrverband. Einzelheiten folgen.

Abgegebene Stellungnahmen/Positionspapiere seit 06/2021 (Stand 25.03.22)

- ✚ 30.03.2022: agw-Position "**Wasserverbände in Nordrhein-Westfalen erhöhen die Klimaresilienz der Talsperren!**"
- ✚ 04.03.2022: Stellungnahme der agw zum Entwurf des **LAWA-Fachberichts zum Umgang mit Zielkonflikten bei der Anpassung der Wasserwirtschaft an den Klimawandel**
- ✚ 02.03.2022: agw-Position anlässlich der Verbändeanhörung zu dem "**Entwurf einer Formulierungshilfe für einen Gesetzentwurf zur Absenkung der Kostenbelastungen durch die EEG-Umlage**"
- ✚ 22.02.2022: agw-Position "**Konsequenzen aus dem Hochwasserereignis 2021** – Die Wasserverbände unterstützen ganzheitlichen Ansatz für ein angepasstes Hochwassermanagement in NRW / große Investitionen notwendig"
- ✚ 26.11.2021: Schreiben der agw an die Fraktionen des Landtags von Nordrhein-Westfalen bezüglich der **Berücksichtigung des Einsatzes eigenen Personals nach der Förderrichtlinie Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen**
- ✚ 28.10.2021: Teilnahme der agw an der Öffentlichen Konsultation der Europäischen Kommission zur Folgenabschätzung einer möglichen **Überarbeitung der Listen der Schadstoffe**, die Oberflächengewässer und das Grundwasser belasten, und der entsprechenden Regulierungsstandards in den Umweltqualitätsnormen, der Grundwasserrichtlinie und Wasserrahmenrichtlinie
- ✚ 24.09.2021: Teilnahme an der **Konsultation der "Platform on Sustainable Finance"** zum Entwurf des Berichts zu vorläufigen Empfehlungen für Bewertungskriterien für die EU Taxonomie erfolgt.
- ✚ 01.09.2021: **agw-Position zur Bundestagswahl 2021:** Politische Wertschätzung für Wasserthemen konsequent fortsetzen und weiterentwickeln

- ✚ 23.07.2021: Gemeinsame Stellungnahme der agw und der Landesgruppen von BDEW, VKU und DVGW zum **Entwurf einer Rechtsverordnung für Schutzbestimmungen im Bereich Bodenschatzgewinnung für die Wasserschutzgebiete** im Land Nordrhein-Westfalen
- ✚ 20.07.2021: Teilnahme der agw an der Öffentlichen Konsultation der Europäischen Kommission zur **Überarbeitung der Richtlinie über die Behandlung von kommunalem Abwasser**
- ✚ 22.06.2021: agw-Stellungnahme zum Entwurf des „**Bewirtschaftungsplans 2022-2027 für die nordrhein-westfälischen Anteile von Rhein, Weser, Ems und Maas**“ vom 22.12.2020
- ✚ 22.06.2021: **agw-Stellungnahme zur Strategischen Umweltprüfung für das im Zuge des Bewirtschaftungsplans aufgestellte Maßnahmenprogramm 2022-2027**

agw-Teilnahme an Veranstaltungen seit 06/2021 (Stand 20.04.22)

- ✚ 01.06.21: Symposium Flussgebietsmanagement 2021 Wupperverband, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 08.06.21: 3. Nationales Wasserforum, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 09./10.06.21: Essener Tagung, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 14.06.21: BMU-Abschlussveranstaltung der Klimawirkungs- und Risikoanalyse des Bundes 2021, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 22.06.21: 40. EWA Anniversary Water Conference (webinar), (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 24.06.21: Thementag "Wasser-Trinkwasser + Abwasser" / Runder Tisch Verwundbarkeit durch langanhaltenden und großflächigen Stromausfall, MIK NRW. Teilnehmende der agw: Herr Holtmeier, Herr Seidel sowie Vertreter EGLV und WV
- ✚ 01./02.07.21: 11. KomS – Technologieforum Spurenstoffe, DWA-Baden-Württemberg, digital.
- ✚ 28.07.21: Sondersitzung des Innenausschusses NRW zur Hochwasserkatastrophe, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 09.08.21: Sondersitzung Umweltausschuss NRW zur Hochwasserkatastrophe, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 09.08.21: Sondersitzung Plenum NRW zur Hochwasserkatastrophe, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 20.08.21: Inbetriebnahme Schmutzwasserpumpwerk Oberhausen (EGLV), in Präsenz
- ✚ 25.08.21: Sondersitzung Plenum Bund zur Hochwasserkatastrophe, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 25.08.21: Sitzung Umweltausschuss NRW zum Kiesabbau und zur Hochwasserkatastrophe, digital
- ✚ 31.08.21: 53. Wasserwirtschaftsrechtlicher Gesprächskreis: Das Wasserrecht nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zum Bundes-Klimaschutzgesetz, digital (P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 07.09.21: 41. Fachgespräch der Clearingstelle zum Redispatch 2.0, digital

- ✚ 08.09.21: Plenum NRW zur Hochwasserkatastrophe (Gesetzesberatung), digital
- ✚ 09.09.21: Plenum NRW: Untersuchungsausschuss und Anträge der Fraktionen zur HW-Katastrophe, digital
- ✚ 10.09.21: Sondersitzung Bundesrat zum Aufbauhilfegesetz 2021
- ✚ 17.09.21: Unterausschuss Bergbausicherheit des Ausschusses für Wirtschaft, Energie und Landesplanung, digital
- ✚ 22.09.21: Advokat trifft Ingenieur "Aktuelle Energierechtsthemen", digital
- ✚ 01.10.21: Verabschiedung Raimund Echterhoff, Emscherquellhof
- ✚ 04./05.10.21: LAWA-Klimawandelforum, (digital P. Kuhr)
- ✚ 07.10.21: Aktuelle Stunde Landtag – Livestream (P. Kuhr)
- ✚ 09.11.21: 16th EWA Brussels Conference (digital, P. Kuhr)
- ✚ 10.11.21: 22. DWA-Flussgebietsmanagementworkshop, digital (P. Kuhr)
- ✚ 16.11.21: BDEW NRW „Wassertreff“ (digital, P. Kuhr)
- ✚ 01.12.21: Anhörung und Sitzung des Umweltausschusses, Landtag NRW zum 3. BWP (P. Kuhr)
- ✚ 08.12.21: LAWA/LABO Verbändegespräch (digital, P. Kuhr)
- ✚ 13.01.22: IWASA (digital, P. Kuhr)
- ✚ 18.01.22: 54. Wasserwirtschaftsrechtlicher Gesprächskreis Vorrang Trinkwasser (digital, P. Kuhr)
- ✚ 08.02.22: MEP-Water-Group (digital, J. Schäfer-Sack)
- ✚ 23.02.22: 8. NRW-Nachhaltigkeitstagung (digital, P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 03.03.22: Emscher-Kongress 2022 (digital, J. Schäfer-Sack)
- ✚ 09.-11.03.22: Essener Tagung (digital, P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 16.03.22: „Advocat trifft Ingenieur“ (digital, J. Schäfer-Sack)
- ✚ 29..03.22: OECD-EC Workshop "Pollution Pays Principle" (digital, P. Kuhr)
- ✚ 31.03.22: Fachgespräch der EEG-Clearingstelle zur EEG-Novelle „Osterpaket“ (digital, P. Kuhr und J. Schäfer-Sack) –
- ✚ 07.04.22: Plenum NRW zur Hochwasserkatastrophe (Zwischenbericht PUA) (digital, P. Kuhr und J. Schäfer-Sack)
- ✚ 22.04.22: 376. Wasserrechtliches Kolloquium mit Dr. Jens Wahlhäuser, BMI Berlin (digital, J. Schäfer-Sack) - geplant

gez. Jennifer Schäfer-Sack